

DATEN - FAKTEN - ZAHLEN

1999

Stadtverordnetenversammlung

Ausschüsse

Ortsbeiräte

Präsidium

Für den am 04.01.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Hans-Joachim Otto war mit Wirkung vom 28.01.1999 Stadtverordnete Nicola Beer als stellvertretende Stadtverordnetenvorsterin in das Präsidium nachgerückt.

Stadtverordneter Nikolaus Athanassiadis ist mit Wirkung vom 30.09.1999 für die mit Ablauf des 06.09.1999 ausgeschiedene Stadtverordnete Nicola Beer als stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher in das Präsidium nachgerückt.

Dem Präsidium gehören an:

Stadtverordnetenvorsteher:

Stadtverordneter Bernhard Mihm (CDU)

Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher/in:

Stadtverordneter Nikolaus Athanassiadis (F.D.P.)
Stadtverordneter Ulrich Baier (GRÜNE)
Stadtverordnete Ute Hochgrebe (SPD)
Stadtverordneter Gerhard Ley (CDU)

Schriftführerinnen und Schriftführer:

Stadtverordnete Dr. Ann Anders (GRÜNE)
Stadtverordnete Ursula Gauls (CDU)
Stadtverordnete Marion Klug (SPD)
Stadtverordneter Gerd Riechemeier (CDU)
Stadtverordnete Elke Sautner (SPD)

Beisitzerinnen und Beisitzer:

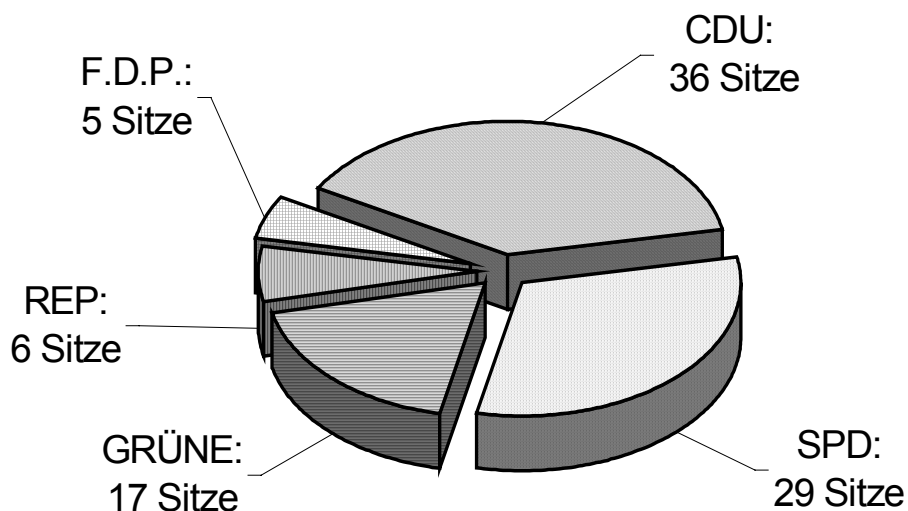
Stadtverordneter Hans-Dieter Bürger (SPD)
Stadtverordneter Yalçın Dal (GRÜNE)
Stadtverordnete Alexandra Prinzessin von Hannover (CDU)
Stadtverordneter Karl Leo Schneeweis (CDU)
Stadtverordneter Grigorios Zarcadas (SPD)

Im Februar 1999 besichtigte das Präsidium der Stadtverordnetenversammlung das Commerzbank-Hochhaus am Kaiserplatz und war anschließend vom Vorstand der Bank zu einem Informations- und Gedankenaustausch eingeladen.

Außerdem führte das Präsidium im vergangenen Jahr die Besuchsreihe bei den Lokalredaktionen der Frankfurter Zeitungen fort und war im April 1999 Gast bei der Bild-Zeitung in deren Räumlichkeiten in Neu-Isenburg. Die Präsidiumsmitglieder nahmen an einer "Überschriftenkonferenz" teil und tauschten anschließend mit den Journalistinnen und Journalisten Informationen aus.

Abschluss bildete eine Zusammenkunft mit Stadtältesten im Dezember 1999.

Sitzverteilung 1999



Fraktionen

Die Stärke der Fraktionen (36 CDU, 29 SPD, 17 GRÜNE, 6 REP und 5 F.D.P.) blieb unverändert.

Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion ist Stadtverordneter Karlheinz Bührmann. Bei den anderen Fraktionen lag der Fraktionsvorsitz weiterhin in den Händen der Stadtverordneten Franz Frey (SPD), Lutz Sikorski (GRÜNE), Klaus Sauer (REP) und Franz Zimmermann (F.D.P.)

Änderungen im Mitgliederbestand

Für den am 04.01.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Hans-Joachim Otto ist gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 30.12.1998 Maximilian Thoma - F.D.P. - mit Wirkung vom 05.01.1999 nachgerückt.

Verena Heubner - SPD - rückte gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 16.03.1999 für die am 16.03.1999 ausgeschiedene Stadtverordnete Corinna Geis mit Wirkung vom 18.03.1999 nach.

Nachrücker für den am 08.04.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Michael Paris ist gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 09.04.1999 Gregor Amann - SPD - mit Wirkung vom 16.04.1999.

Agnès Schillinger - GRÜNE - rückte gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 22.04.1999 mit Wirkung vom 23.04.1999 für die am 21.04.1999 ausgeschiedene Stadtverordnete Sarah Sorge nach.

Gemäß der Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 10.05.1999 ist Stadtverordneter Michael Fella - CDU - am 01.05.1999 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden. An seine Stelle ist mit Wirkung vom 26.05.1999 Sybill Meister nachgerückt.

Für den am 30.04.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Christoph Schlicher ist gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 19.04.1999 Heinrich Jencek - REP - nachgerückt.

Peter Wagner - CDU - rückte gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 04.06.1999 mit Wirkung vom 08.06.1999 für die am 01.06.1999 ausgeschiedene Stadtverordnete Gudrun Osterburg nach.

Stadtverordneter Peter Mensinger - CDU - ist gemäß der Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 24.06.1999 mit Ablauf des 23.06.1999 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden. An seine Stelle ist mit Wirkung vom 24.06.1999 Andreas Rust getreten.

Aufgrund seiner Wahl in den hauptamtlichen Magistrat und der Feststellung der Gemeindewahlleiterin ist Herr Edwin Schwarz am 24.06.1999 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden. An seine Stelle ist nach der Reihenfolge im Wahlvorschlag der CDU Frau Marion Keil getreten.

Nachrückerin für den am 31.07.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Klaus Triebler ist gemäß Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 19.07.1999 Luise Straka - REP - mit Wirkung vom 01.08.1999.

Antje Marschhäuser - SPD - rückte gemäß der Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 20.08.1999 mit Wirkung vom 23.08.1999 für den am 18.08.1999 ausgeschiedenen Stadtverordneten Karl Pusch nach.

Stadtverordnete Nicola Beer - F.D.P. - ist gemäß der Feststellung der Gemeindewahlleiterin vom 10.09.1999 mit Ablauf des 06.09.1999 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden. An ihre Stelle ist mit Wirkung vom 13.09.1999 Joachim Biermann getreten.

Aufgrund seiner Wahl in den hauptamtlichen Magistrat und der Feststellung der Gemeindewahlleiterin ist Herr Nikolaus Burggraf am 16.12.1999 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden. An seine Stelle ist nach der Reihenfolge im Wahlvorschlag der CDU Herr Bernhard Mertens getreten.

Ehrungen

Herrn Stadtrat a.D. Prof. Dr. Peter Rhein wurde am 28.01.1999 die Ehrenbezeichnung „Stadtältester“ verliehen.

Am 16.11.1999 überreichte Frau Oberbürgermeisterin Roth Herrn Stadtverordneten Oswald Zöttlein die Römerplakette in Gold. Herr Stadtverordneter Ulrich Baier erhielt die Römerplakette in Silber. Frau Stadtverordneten Cornelia Walther sowie den Herren Stadtverordneten Franz Frey, Albrecht Hennemann und Gert Wagner wurde die Römerplakette in Bronze überreicht.

Totengedenken

Die Stadtverordnetenversammlung bewahrt die im Jahre 1999 Verstorbenen in einem ehrenden Gedächtnis:

Stadtälteste Helene Schmitt

geboren am 09.06.1907
verstorben am 16.03.1999
Stadtverordnete von 1956 bis 1968

Erhard Klein

geboren am 16.02.1917
verstorben am 06.08.1999
Stadtverordneter von 1956 bis 1972

Stadtrat a.D. Dr. Hans Loskant

geboren am 07.01.1915
verstorben am 18.08.1999
Stadtverordneter von 1956 bis 1964
ehrenamtlicher Stadtrat von 1964 bis 1972

Stadtrat Ignatz Bubis

geboren am 12.01.1927
verstorben am 13.08.1999
ehrenamtlicher Stadtrat von 1997 bis 1999

Hans-Rudi Saftig

geboren am 26.05.1939
verstorben am 12.09.1999
Stadtverordneter von 1972 bis 1981

Dr. Adalbert Sigulla

geboren am 21.04.1926
verstorben am 28.09.1999
Stadtverordneter von 1964 bis 1972

Heinz Bayer

geboren am 19.08.1926
verstorben am 22.11.1999
Stadtverordneter von 1971 bis 1972

Klaus Triebler

geboren am 03.05.1943
verstorben am 24.12.1999
Stadtverordneter von 1997 bis 1999

Wahlen

In der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.06.1999 wurde Edwin Schwarz für die Dauer von sechs Jahren zum hauptamtlichen Mitglied des Magistrats (Dezernat Wirtschaft und Sicherheit) gewählt.

Nikolaus Burggraf wurde in der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.1999 für die Dauer von sechs Jahren zum hauptamtlichen Mitglied des Magistrats (Dezernat Umwelt, Energie und Brandschutz) gewählt.

Ehrenamtlicher Magistrat

Mit Beschluss des Magistrats vom 31.05.1999 ist der ehrenamtliche Stadtrat Boddenberg auf eigenen Antrag mit Ablauf des 31.05.1999 aus dem ehrenamtlichen Magistrat der Stadt Frankfurt am Main ausgeschieden. Aufgrund des Beschlusses der noch wahlberechtigten Unterzeichner des Wahlvorschlags der CDU-Fraktion zur Wahl der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder vom 23.04.1997 hat der Wahlleiter unter dem 10.06.1999 festgestellt, dass Herr Peter Mensinger Nachfolger für Herrn Boddenberg ist.

Durch das Ableben von Herrn Stadtrat Ignatz Bubis war eine Stelle im ehrenamtlichen Magistrat neu zu besetzen. Unter dem 23.08.1999 hat der Stadtverordnetenvorsteher in seiner Eigenschaft als Wahlleiter festgestellt, dass nach dem Wahlvorschlag der F.D.P.-Fraktion vom 15.04.1997 Herr Jürgen Heyne an die Stelle von Herrn Ignatz Bubis tritt.

Sitzungen

Die Stadtverordnetenversammlung trat 1999 zu 10 öffentlichen und 10 nichtöffentlichen Sitzungen zusammen. Dabei wurden 126 Tagesordnungspunkte auf Tagesordnung I und 884 Punkte auf Tagesordnung II verabschiedet. Die Gesamtsitzungsdauer währte rund 40 Stunden.

Die Ausschüsse absolvierten im vergangenen Jahr 164 Sitzungen mit einer Gesamtsitzungsdauer von 235 Stunden; dabei berieten und beschlossen sie 4.784 Tagesordnungspunkte.

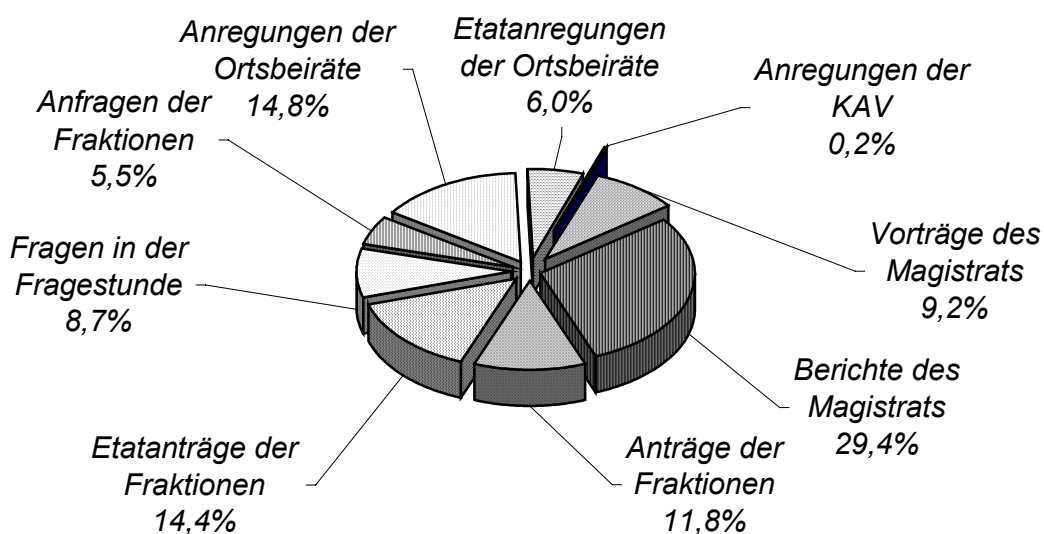
Drucksachen

Bei Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräten sind nachstehende Zahlen der behandelten Vorlagen im Berichtszeitraum zu verzeichnen:

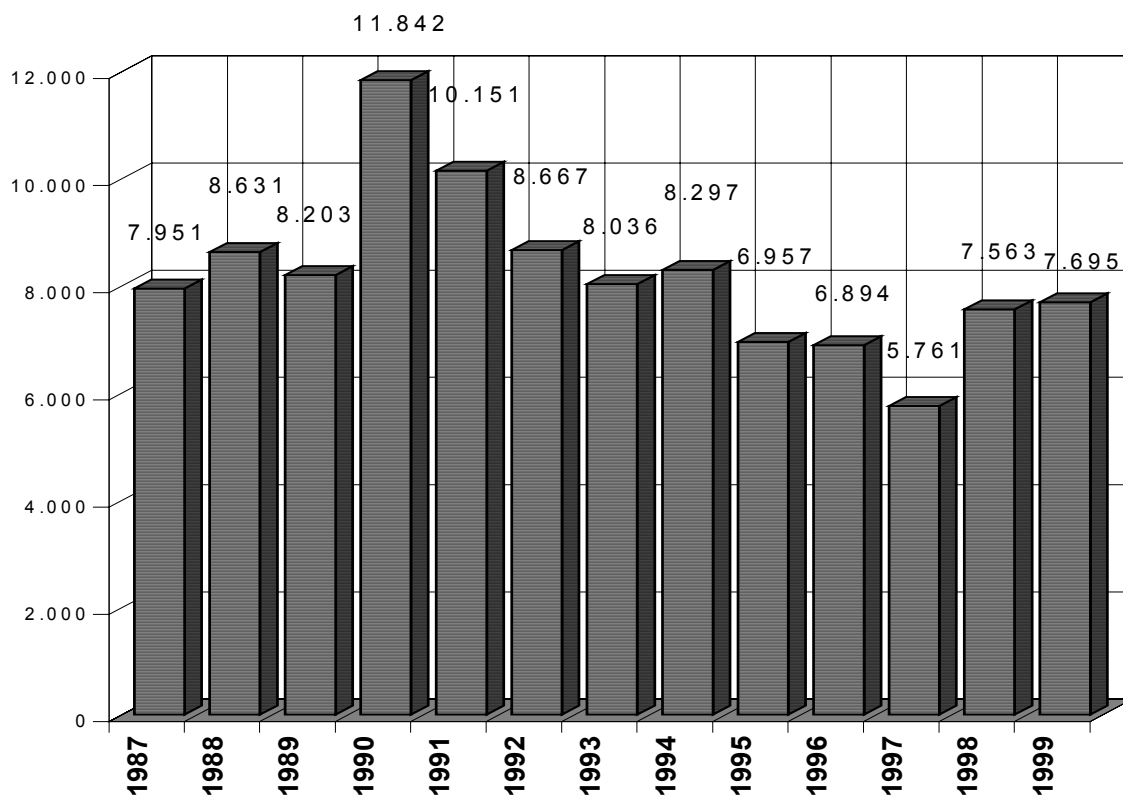
277	Vorträge des Magistrats (M)
883	Berichte des Magistrats (B)
354	Anträge der Fraktionen (NR)
165	Anfragen der Fraktionen (A)
432	Etatanträge der Fraktionen (E)
262	Fragen in 10 Fragestunden der Stadtverordnetenversammlung (mit 18 aktuellen Stunden)
2360	Anträge der Ortsbeiratsfraktionen (OF)
443	Anregungen der Ortsbeiräte (OA)
181	Etatanregungen der Ortsbeiräte (EA)
419	Anfragen der Ortsbeiräte an den Magistrat (V)
49	Ortsbeiratsinitiativen (OI)
606	Direktanregungen an den Magistrat (OM)
1258	Stellungnahmen des Magistrats
6	Anregungen der KAV (K)

Dazu wurden in der Stadtverordnetenversammlung 1972 Beschlüsse (Wahlen und Abstimmungen) gefasst.

Vorlagen der Stadtverordnetenversammlung



Drucksachen 1987 - 1999



Anhörungen

Die Schulleitung der Carl-von-Weinberg-Schule stellte am 14.06.1999 in einer gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses und des Sportausschusses das Projekt „Schulsportpark Goldstein“ vor.

Der Ausschuss für Wohnungsbau und Wohnen führte am 17.06.1999 im Plenarsaal zum Thema „Information über den Erfolg von Genossenschaftsinitiativen“ eine Anhörung durch.

Zum Thema „Geriatrische Versorgung in Frankfurt am Main“ führte der Gesundheitsausschuss am 28.09.1999 eine Anhörung durch.

Besichtigungen und Informationsfahrten

1999 fanden wiederum eine Reihe von Besichtigungen und Informationsfahrten statt, die der Erweiterung des Blickfeldes und der Vertiefung des Beratungstoffes dienen. Davon seien genannt:

Gesundheitsausschuss

- Klinik für Geriatrische Rehabilitation im Hufeland-Haus -
- Evangelisches Hospital für palliative Medizin -

Ausschuss für Jugend, Soziales, Seniorinnen und Senioren

- Jugendclub Unterliederbach -

Kultur- und Freizeitausschuss

- Institut für Stadtgeschichte -
- Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut -

Ausschuss für Planen und Bauen

- Flughafen Frankfurt -

Schulausschuss

- Internationale Schule Frankfurt - Rhein - Main -

Ausschuss für Umwelt, Energie, Brandschutz und Stadtgrün

- Palmengarten -

Wirtschaftsausschuss

- Mainova AG -
- Großmarkthalle -

Ortsbeiräte 1 - 8

Ortsbeirat:	1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Sitzungen	11	10	10	10	10	10	10	10
Sitzungsdauer (Std.:Min.)	33:35	25:37	33:34	25:28	36:37	37:10	35:24	30:00
Tagesordnungspunkte	536	373	552	379	474	604	400	394
Behandelte Vorlagen:								
Anträge (OF)	209	124	302	147	217	323	190	226
daraus:								
Initiativen (OI)	7	2	6	7	2	8	1	4
Anregungen (OA)	50	47	33	16	31	30	21	27
Etat-Anregungen (EA)	7	4	20	3	14	48	23	10
Anregungen (OM)	58	36	72	60	76	69	45	14
Auskunftsersuchen (V)	27	6	18	24	40	69	22	24
Magistratsvorträge (M)	45	53	37	37	52	39	23	16
Magistratsberichte (B)	252	182	172	165	174	208	132	118

Ortsbeiräte 9 - 16

Ortsbeirat:	9	10	11	12	13	14	15	16
Anzahl der Sitzungen	10	9	10	9	10	7	10	10
Sitzungsdauer (Std.:Min.)	27:06	28:21	17:50	16:36	15:20	13:36	23:28	34:19
Tagesordnungspunkte	497	339	359	162	169	169	246	382
Behandelte Vorlagen:								
Anträge (OF)	344	104	131	35	38	35	97	183
daraus:								
Initiativen (OI)	3	2	1	2	1	-	-	3
Anregungen (OA)	20	18	40	18	15	19	22	35
Etat-Anregungen (EA)	7	7	8	1	1	2	5	21
Anregungen (OM)	45	26	34	3	2	3	17	42
Auskunftsersuchen (V)	127	9	13	4	10	5	5	15
Magistratsvorträge (M)	25	32	24	10	12	15	15	22
Magistratsberichte (B)	137	142	148	91	92	101	117	132